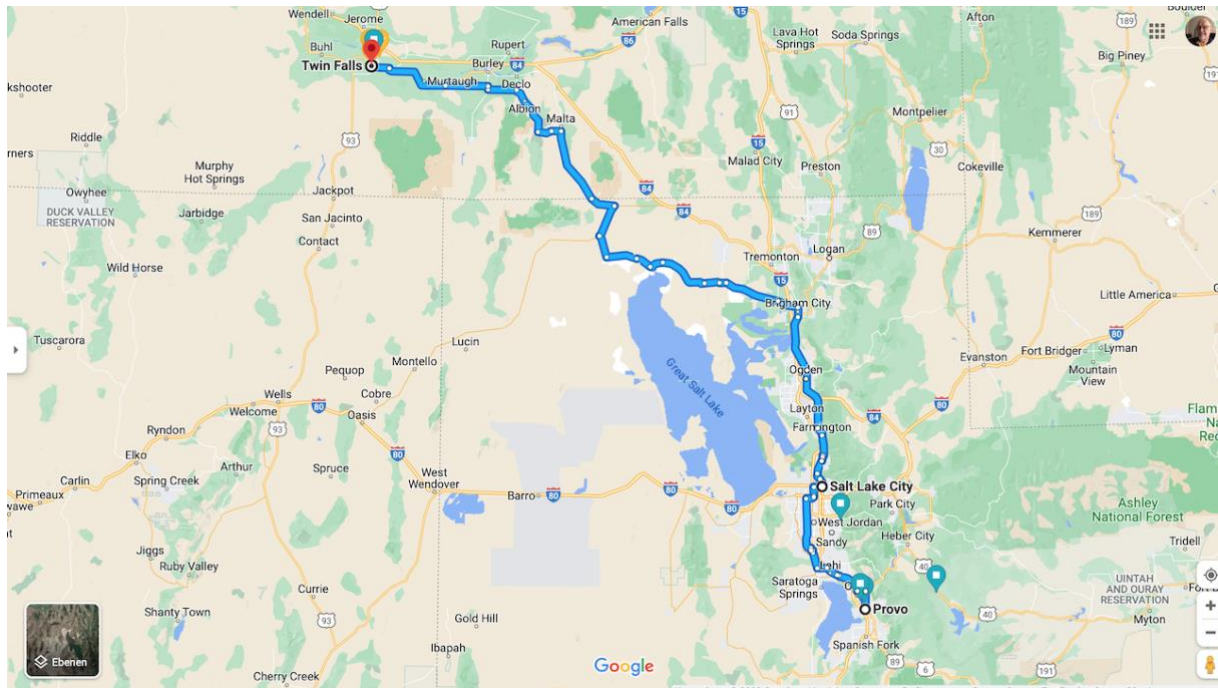


Der 6. Reisetag und die Route auf [Google Maps](#).



In Provo hatte ich das bisher schlechteste Hotel. Dort wollten sie meine Kreditkarten nicht annehmen, Zahlung wurde abgewiesen. Gut, da kommt man erst einmal ins Schwitzen. Gut, dass ich auch Bargeld in \$ dabei habe. So konnte ich die Nacht Cash bezahlen. Am nächsten Tag war wieder alles ok.

Die Tour heute war mit 460 Km geplant. Am Ende des Tages waren es dann doch 560 Km. Da ist klar, dass man auch die Interstate benutzt damit man vorankommt. Zum Ende ging es dann aber wieder über Land weiter.

In Salt Lake City kam ich mir vor wie in einer Geisterstadt. Bis ich gerafft hatte, dass wir den 4. Juli haben, und die Amerikaner ihren Unabhängigkeitstag feiern, hat es etwas gedauert. Mir viel schon auf, dass auf der Strecke in allen Vorgärten und Straßen der Union Jack hing.

Entlang dem großen [Salt Lake](#), ging es Richtung Nord nach Twin Falls.



In der Zufahrt auf Twin Falls bin ich gleich über die erste Sehenswürdigkeit gefahren, die [Perrine Memorial Bridge](#).

Das [Hotel](#) in Twin Falls, gleicher Anbieter wie in Provo, war um Längen besser. Es war schon 18:30 Uhr und bei der Tour will man dann nur noch etwas Essen, Trinken und schlafen. Außerdem war Mittwoch Pause angesagt.

Hier noch ein paar Eindrücke dieser Brücke.



### **Pausentag, 05.07.2023 – Twin Falls**

Heute ist Touri Tag. Die Entfernung zu den verschiedenen Aussichtsstandorten liegt zwischen zu Fuß und Fahren – also Fahren. Ich habe mich dann intuitiv für den interessantesten [Standort](#) entschieden. Da es heute bis zu 36 Grad werden soll, ist frühes erscheinen angesagt, um nicht in die pralle Mittagssonne zu geraten. Sonnencreme habe ich im Gepäck.

15 Minuten fährt und 5\$ Eintritt.

Kamera war eingestellt und so konnte ich etwas von den persönlichen Eindrücken auf den Fotos festhalten.



Es muss nicht immer ein Selfi sein.



Wenn man Leute fragt, kommen auch schöne Bilder dabei heraus.



Die Totale auf die Fälle mit ein paar Kanuten.



Gut ausgebaute Wanderwege. Auch hier ging es rauf und runter.

Morgen wieder mehr.